



Tasche in ein paar Schritten selber nähen

Im Stoffladen fällt die Wahl oft schwer: Rot, grün, blau, mit Punkten, Streifen oder filigranen Mustern, in Baumwolle, Jersey oder Nicki liegen die Stoffballen nebeneinander oder aufeinander; in den Regalen und warten nur darauf, zu einem Lieblingsrock, Schal oder Tasche verarbeitet zu werden.

Vor allem für Nähanfänger gleicht der Moment zu Hause, wenn man den Stoff zuschneidet, einer kleinen Mutprobe, der man sich unbedingt stellen sollte! Es ist ein schönes Gefühl, nach Schneiden, Zusammennähen, Fäden abschneiden und Versäumen sein Werk in der Hand zu halten. Ein Unikat! Wir zeigen, wie auch ein Nähanfänger eine schöne, kleine Tasche einfach selber machen kann.



Material

Für die Tasche benötigen Sie zwei Stoffstücke, besonders schön sieht es aus, wenn Sie einen gemusterten Stoff und einen einfarbigen Stoff auswählen. In dem Beispiel sind die Stoffstücke jeweils 30 Zentimeter lang und 22 Zentimeter breit. Die Nahtzugabe ist dabei schon mitgerechnet. Die Maße können Sie variieren, je nachdem, wie groß ihre Tasche werden soll. Zudem benötigen Sie Nähgarn, eine Nähmaschine, eine Nadel, ein Bügeleisen und einen Druckknopf.

SELBER MACHEN

der pilger



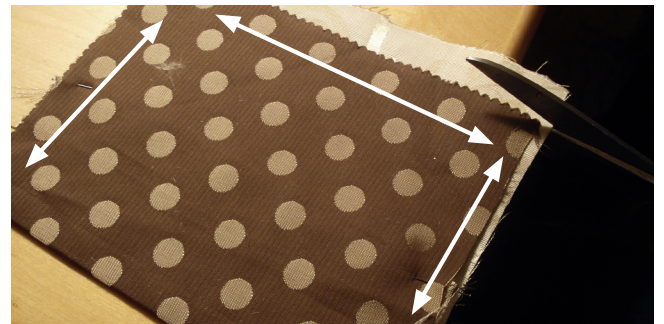
Schritt 1: Legen Sie den Stoff vor sich auf den Tisch mit der rechten Seite nach oben (das Stoffstück, das später die Außenseite ihrer Tasche werden soll – hier der Stoff mit den braunen Punkten), und klappen davon einen 12 Zentimeter breiten Streifen um. An dieser Fläche einen weiteren, zwei Zentimeter breiten Streifen falten. Mit dem Bügeleisen einmal über die Stoffkanten bügeln.



Schritt 2: Das zweite Stoffstück in den umgeklappten Stoffstreifen legen (mit der rechten Seite nach oben).



Schritt 3: Stecken Sie die beiden Stoffstücke an dem zwei Zentimeter breiten Streifen mit Stecknadeln fest und legen die Stoffstücke, wie oben zu sehen, aufeinander. Die rechten Stoffseiten (die später zu sehen sind) befinden sich nun innen.



Schritt 4: Die Stoffstücke liegen übereinander geklappt auf dem Tisch. Mit der Schere den überstehenden Stoff abschneiden. Im nächsten Schritt werden die Stoffe zusammengenäht. Allerdings nur an den drei Seiten, die im Bild markiert sind.



Schritt 5: Mithilfe der Nähmaschine die Stoffe mit einem geraden Stich zusammennähen. Am Beginn und Ende einer Naht vorwärts und dann einige Stiche rückwärtsnähen, damit die Naht später nicht aufgeht.



Schritt 6: Den Stoff aus der Nähmaschine nehmen. Die Tasche ist nun an drei Enden zusammengenäht und fast fertig. Die abstehenden Fäden mit der Schere abschneiden.



Schritt 7: Durch die Öffnung stülpen Sie den inneren Teil der Tasche nach außen. Vorsichtig, da in dem Stoff immer noch die Stecknadeln befestigt sind.



Schritt 8: Eine Naht fehlt noch: Auf der im Bild markierten Bahn den Stoff mit einem geraden Stich zusammennähen. Im letzten Schritt per Hand einen Druckknopf befestigen.